

GEW im Personalrat informiert

(Alb)Träume

der Landesregierung zur Gewinnung von Lehrkräften

Die Landesregierung hat die Notwendigkeit zur Verminderung des Lehrkräftemangels erkannt und wird folgende, euch sicher schon bekannte, Maßnahmen umsetzen (siehe QR-Code).

Diese zwei positiven Ansätze unterstützen wir natürlich:

- Entfristungen sind eher möglich.
- Lehrkräften aus Drittstaaten wird mehr Zeit zur Erlangung des bisher geforderten Sprachniveaus C2 gegeben.

Es drohen massive Belastungen der Kolleg:innen:

- Mehr Lehrkräfte sollen an unterversorgte Schulen abgeordnet werden und dies für einen längeren Zeitraum.
- Die voraussetzungslose Teilzeit wird regelmäßig abgelehnt werden.
- Als wohnortnah gilt nun die Entfernung zur Schule bis 50 km anstatt 35 km.
- Für Lehrer:innen mit ausländischen Abschlüssen ist noch immer die Hürde für die Anerkennung und die Einstellung zu hoch.



Dienen diese Ideen der Gewinnung, Anerkennung und Wertschätzung der pädagogischen Berufe?

Nein! Offensichtlich will man das vorhandene Personal weiterhin viel zu hoch belasten und das Bildungssystem vor die Wand fahren.

Deshalb fordert die GEW:

1. **Arbeitszeitreserven heben** (Lehrerwochenstunden senken, kleinere Klassen, mehr Anrechnungsstunden, Reduzierung der Klassenarbeiten in allen Jahrgängen, besserer Gesundheitsschutz, Möglichkeit der Teilzeit erhalten, ...)
2. **Multiprofessionelle Teams verstärken und professionalisieren**
3. **Seiteneinsteiger:innen und Beschäftigte ohne Lehramt begleiten, indem Qualifizierung und Perspektiven angeboten werden**
4. **Mehr professionelle IT- und Verwaltungsunterstützung**
5. **Ausländische Abschlüsse leichter anerkennen**
6. **Vorbereitungsdienst stärken (Reduzierung von bedarfsdeckendem Unterricht)**
7. **Bezahlung der Anwärter:innen und Referendar:innen deutlich über Mindestlohn heben**
8. **Studienplätze ausbauen und Zulassungsbeschränkung abschaffen**



Die **GEW-Fraktion** im Personalrat wird versuchen, bei der Ausgestaltung der oben genannten Maßnahmen Einfluss zu nehmen.

Betroffene Kolleginnen und Kollegen nehmen unbedingt Kontakt zum Personalrat auf, damit wir unterstützend tätig werden können!



Gabi Wegner
+49 211 752 780
gabiwg@gmx.de



Michael Ladeur
+49 208 6355 2892
michael.ladeur@gew-nrw.de



Ute Magiera
+49 178 660 6866
u.magiera@gmx.de